

Mit Low-Level-Laser-Therapie gegen Haarausfall

Autorin: Susan Oehler



Infos zur Autorin

Patienten mit hormonell- und altersbedingtem Haarausfall sind oftmals einem hohen psychischen Leidensdruck ausgesetzt. Vor allem für Frauen zählt volles, starkes Haar zu den Hauptkomponenten eines attraktiven Erscheinungsbildes und wird bei Verlust schmerzlich vermisst. Neben medikamentöser und Transplantationsbehandlung steht mit der Low-Level-Laser-Therapie ein Erfolg versprechendes Behandlungskonzept zur Verfügung, das Livia Zanardo, Dermatologin aus Fürth, in einer sechsmonatigen Studie untersucht hat.

Frau Zanardo, Haarausfall ist sowohl bei Männern als auch bei Frauen ein verbreitetes Problem und kann verschiedene Ursachen haben. Welche Arten von Haarausfall haben Sie in Ihrer Studie berücksichtigt?

Haarausfall ist nicht nur ein weitverbreitetes Problem, sondern für die Betroffenen auch sehr belastend, besonders für Frauen. Die Studie berücksichtigt daher eine möglichst große Gruppe von betroffenen Frauen: Frauen mit hormonell- und altersbedingtem Haarausfall, in und nach der Menopause, ab einem Alter von 45 Jahren.

Was sollte die Studie zeigen?

Aufgrund meiner Tätigkeit als Hautärztin weiß ich, dass die Anzahl der von Haarausfall Betroffenen sehr groß ist. Auf dem Markt sind die vermeintlichen Behandlungsmöglichkeiten und Hersteller-versprechungen allerdings noch größer. Es gibt jedoch nur wenige, wirklich fundierte medizinische Studien, die auch einen Erfolgsnachweis erbringen.

Ich arbeite seit fast vier Jahren erfolgreich mit dem savehair-Lasersystem und wollte meine guten Erfahrungen mit den Ergebnissen einer medizinischen Studie untermauern. Ziel einer Behandlung ist es, den Haarausfall zu stoppen, vorhandenes Haar zu verdichten und wieder kräftiger wachsen zu lassen. Kahle Stellen und schütteres Haar werden als Folge reduziert.

Wie sah Ihre angewandte Methodik aus?

Die Studie wurde als offenes Design randomisiert, kontrolliert, monozentrisch im Parallel-Design durchgeführt. In die Studie wurden Probandinnen zwischen 45 und 70 Jahren mit hormonell-, altersbedingtem Haarausfall eingeschlossen. In der Behandlungsgruppe wurden 20 Probandinnen 48-mal über sechs Monate für jeweils 45 Minuten mit der savehair-Low-Level-Laser-Therapie behandelt. Eine unbehandelte Gruppe von zehn Probandinnen diente als Kontrollgruppe. Der Erfolg der Therapie wurde vor und nach Behandlung mittels Phototrichogramm dokumentiert. Außerdem wurde am Ende der Behandlung die subjektive Einschätzung mittels Fragebögen erfasst.

Welche Ergebnisse erbrachten Ihre Forschungen?

Neben signifikanten medizinischen Ergebnissen der Studie zeigte sich bei der Auswertung der von den Probanden ausgefüllten Fragebögen auch eine hohe Patientenzufriedenheit. Nach 6-monatiger Behandlung nahm die mittlere Gesamthaardichte in der Behandlungsgruppe im Vergleich zur Kontrollgruppe signifikant zu ($p=0,0215$), was insbesondere auf die signifikante Zunahme der Vellus-Haardichte (145%) bei der behandelten Gruppe im Vergleich zur Kontrollgruppe (20%) ($p=0,0151$) zurückzuführen ist. Weiterhin stieg die Anagen-Haarrate in der Behand-

Abb. 1: Bei jeder Behandlungssitzung mit dem savehair-Low-Level-Laser wird die Kopfhaut mit schonendem niedrigenergetischem Laserlicht (LLL) mit einer Wellenlänge von 650 nm bestrahlt.

Abb. 2: Ziel einer savehair-Behandlung ist es, den Haarausfall zu stoppen, vorhandenes Haar zu verdichten und wieder kräftiger wachsen zu lassen.



Abb. 1

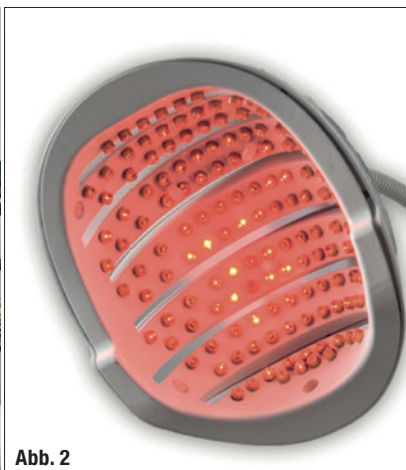
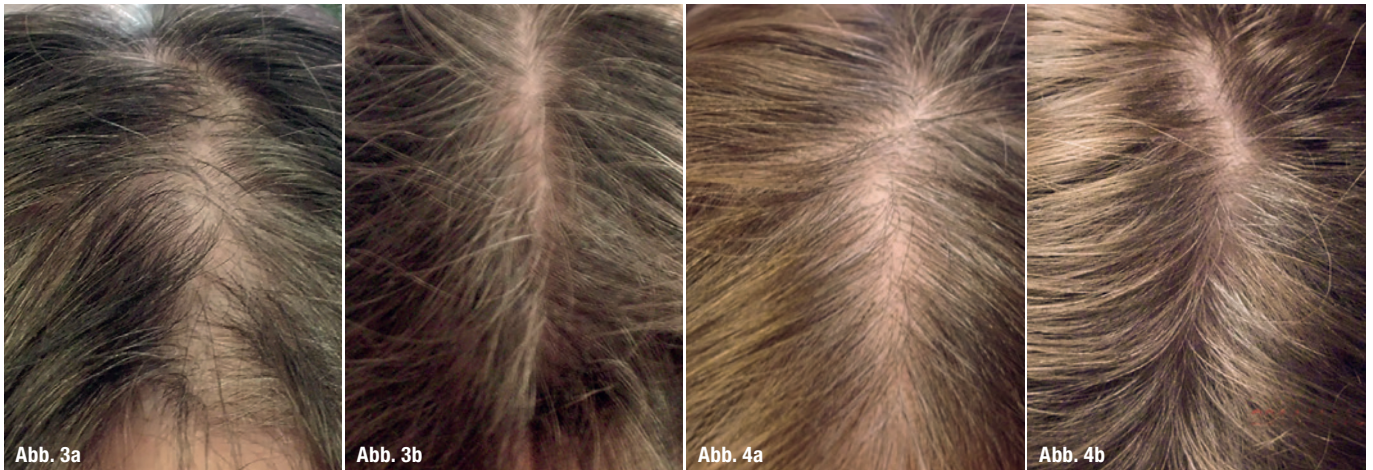


Abb. 2



lungsgruppe signifikant an (unbehandelte Gruppe: 77,9% auf 81,9%; $p=0,247$, behandelte Gruppe: 77,4% auf 83,7% $p=0,0003$). Mithilfe der subjektiven Einschätzung wurde im Vergleich zur Kontrollgruppe eine signifikante Verbesserung des Haarausfalls ($p<0,0001$), eine Reduktion kahler Stellen und Zunahme der Zufriedenheit mit dem Zustand der Haare in den Geheimratsecken und der Scheitelregion ($p<0,0001$) bestätigt. Haardicke und Kräftigkeit nahmen subjektiv signifikant zu ($p<0,0001$).

Können Sie uns bitte die Wirkungsweise des savehair-Systems erläutern?

Der savehair-Low-Level-Laser bestrahlt bei jeder Behandlungssitzung die Kopfhaut mit schonendem niedrigenergetischem Laserlicht (LLL) mit einer Wellenlänge von 650nm. Dadurch wird die Durchblutung der Kopfhaut stimuliert, sodass ein schnellerer Blutfluss und damit sauerstoffreicherer Blut zu den Haarzellen gelangt und diese besser versorgt werden.

Der genaue Wirkmechanismus von niedrigenergetischem Laserlicht auf den Körper kann aktuell noch nicht vollständig erklärt werden. In der Fachwelt werden derzeit ein durch fotochemische Prozesse verbesserter, zellulärer Energietransport und eine verbesserte zelluläre Energieausschöpfung vermutet und diskutiert. Diese scheinen durch anregende Wirkung der elektromagnetischen Strahlung auf zelluläre Strukturen aufzutreten. Als besonders wirksamer Bereich für diese elektromagnetischen Strahlungen und die vermuteten Auswirkungen wird eine Wellenlänge zwischen 600 und 850nm angegeben. Zusammenfassend ergibt sich eine Verbesserung des Energiestoffwechsels in den Zellverbänden der Haarwurzeln. Die Folge: Der Haarwuchs wird kräftiger und es wachsen mehr Haare.

Wie beurteilen Sie unter Berücksichtigung der Studienergebnisse den Einfluss der Low-Level-Laser-Therapie?

Die Wirksamkeit der Methode konnte in dieser medizinischen Studie nachgewiesen werden. Nur aufgrund der Stimulation durch den Laser von savehair wurden diese Verbesserungen erreicht. Für die Praxis ergibt sich somit ein effektives und praktikables Verfahren zur Behandlung einer großen Patientengruppe mit Haarausfall.

Gab es bei den Probanden Nebenwirkungen? Wie beurteilen Sie die Sicherheit des Systems?

Während der gesamten Studiendauer gab es keine Probleme oder Nebenwirkungen. Durch die Voreinstellung des savehair-Systems mit immer gleich ablaufender Bestrahlungsdauer und -intensität ist das System sehr einfach zu handhaben und sicher in der Anwendung. Auch während der fast vierjährigen Verwendung des Systems in meiner Praxis konnte ich keine Nebenwirkungen beobachten.

Welches sind für Sie die größten Vorteile der Behandlung mit dem savehair-Low-Level-Laser?

Zum einen natürlich die in einer medizinischen Studie nachgewiesene Wirksamkeit der Behandlung. Zum anderen die bereits erwähnte, einfache und nebenwirkungsfreie Anwendung. Im Praxistest ist für meine Patientinnen hierbei besonders wichtig, dass die Haare trotz der Wirksamkeit nicht fettig werden oder verkleben. Eine hohe Patientenzufriedenheit verbessert die notwendige Compliance.

Kontakt



Livia Zanardo

Dermatologische Privatpraxis
im Facharzt Forum Fürth
Bahnhofplatz 6
90762 Fürth
Tel.: 0911 50720-340
Fax: 0911 50720-341
www.zanardo.de

Abb. 3a: Patientin Frau P., 63 Jahre, Behandlungsbeginn.

Abb. 3b: Frau P. nach fünf Monaten.

Abb. 4a: Patientin Frau K., 65 Jahre, Behandlungsbeginn.

Abb. 4b: Frau K. nach sechs Monaten.